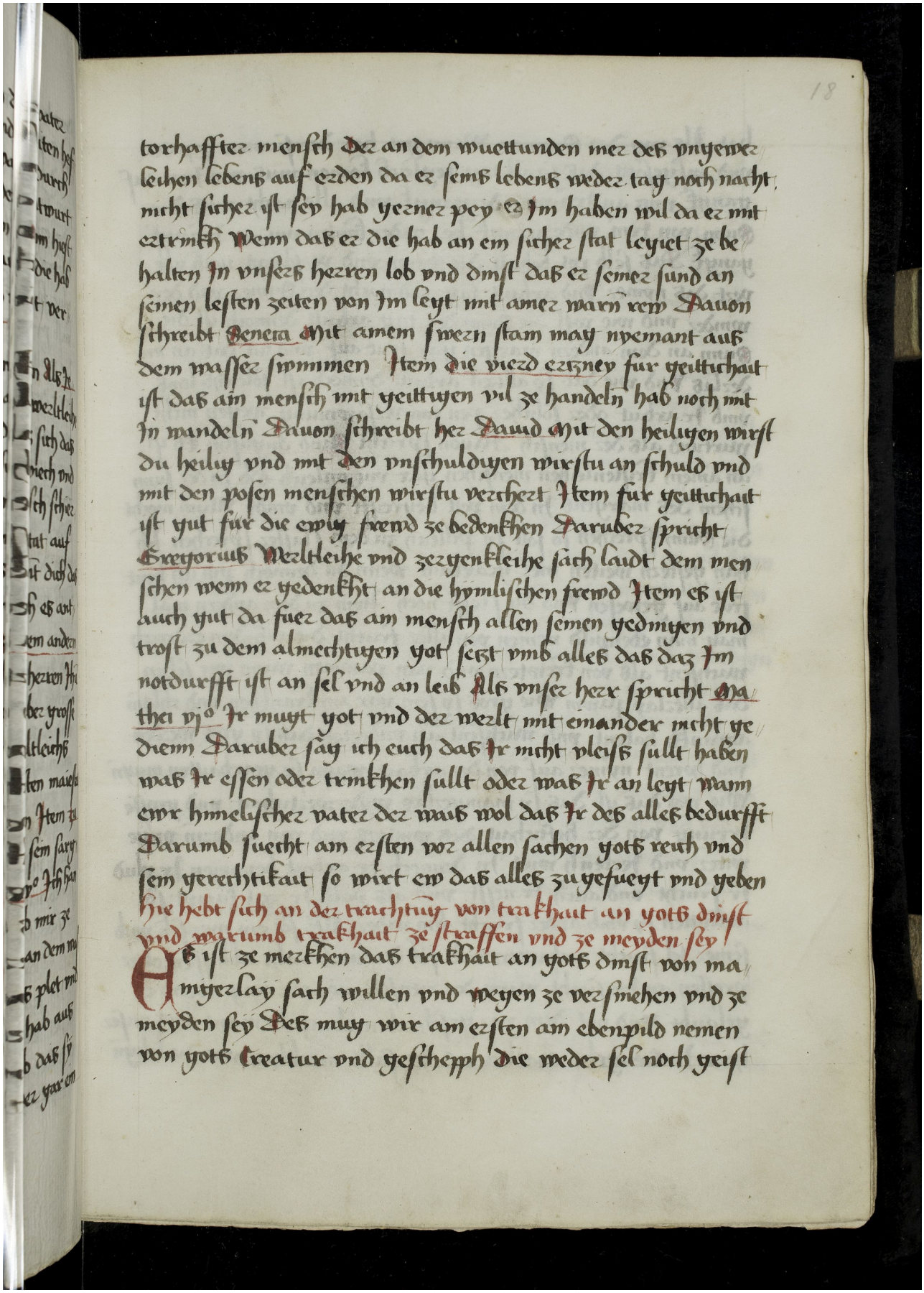
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



18

torhafftez menſch dez an dem wuettunden mez deß vnyewez
leihen lebens auf erden da er ſems lebens wedez tay noch nacht
nicht ſichez iſt ſey hab yeznez pey er im haben wil da er mit
ertrinkh Wenn daß er die hab an em ſichez ſtat leyet ze be
halten in vnſezs hezren lob vnd dmſt daß er ſemez ſund an
ſemen leſten zeiten von im leyt mit amez warn rew Dauon
ſchreibt Seneca Mit amem ſwezn ſtam may nyemant auß
dem waſſez ſwimmen Item die viezd ezzney fur yeittichait
iſt daß ain menſch mit yeittyen vil ze handeln hab noch mit
in wandeln Dauon ſchreibt hez David Mit den heilyen wirſt
du heilig vnd mit den vnſchuldyen wirſtu an ſchuld vnd
mit den poſen menſchen wirſtu vezchezt Item fur yeittichait
iſt yut fur die ewig freend ze bedenkhen Darubez ſpricht
Greyorius Mezltleihe vnd zezyenkleihe ſach laudt dem men
ſchen wenn er yedenkht an die hymliſchen freud Item es iſt
auch yut da fuez daß ain menſch allen ſemen yedmyen vnd
troſt zu dem almechtyen yot ſezt vmb alles daß dez im
notdurfft iſt an ſel vnd an leib Als vnſez hez ſpricht Ma
thei vi° Ir muyt yot vnd dez mezlt mit emander mcht ye
diem Darubez ſay ich euch daß ir mcht pleiß ſullt haben
was ir eſſen odez trinkhen ſullt odez was ir an leyt Wann
ewr himeliſchez vatez dez waiß wol daß ir deß alles bedurfft
Darumb ſuecht am ezſten vez allen ſachen yotß reich vnd
ſem yerechtikait ſo wirt ew daß alles zu yefueyt vnd yeben
Hie hebt ſich an dez trachtung von trakhait an yotß dmſt
vnd warumb trakhait ze ſtraffen vnd ze meyden ſey
Es iſt ze mezkhen daß trakhait an yotß dmſt von ma
nyezlay ſach willen vnd meyen ze vezſmehen vnd ze
meyden ſey Deß muy wir am ezſten am ebenpild nemen
von yotß creatur vnd yeſchepph die wedez ſel noch yeiſt